



Arbeitgeberverbände
Emscher-Lippe



Pressemitteilung

Familienorientierung ist ein Muss für Unternehmen

27. Februar 2013, Gelsenkirchen. Beschäftigte mit Familienaufgaben benötigen besondere Unterstützung. Wie das beispielsweise der NWB-Verlag in Herne und die Aurubis AG in Lünen bereits heute praktizieren, erläuterten sie in einer gemeinsamen Informationsveranstaltung der Arbeitgeberverbände Emscher-Lippe, dem regionalen Kompetenzzentrum Frau & Beruf und dem Verbund für Unternehmen und Familie e.V. aus Castrop-Rauxel. Wesentlich dabei war die Überzeugung, dass sich angesichts der demografischen Entwicklungen und veränderten gesellschaftlichen Orientierungen Unternehmen mit der Vereinbarkeit von Beruf & Familie beschäftigen müssen, wenn sie ihre Beschäftigten halten und neue gewinnen wollen.

Hierfür ist eine Auszeichnung für familienorientierte Unternehmen ein besonders wirkungsvolles Instrument, mit dem die Arbeitgeberverbände mit Unterstützung des nordrhein-westfälischen Arbeitsministeriums besonders mittelständischen Unternehmen ermöglichen wollen, sich zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

„In Emscher-Lippe bieten wir ein strukturiertes methodisches Vorgehen, um Unternehmen für den demographischen Wandel zu wappnen, die Metallverbände haben landesweit zudem ein Online-Instrument, mit dem Unternehmen ihren Grad an Familienorientierung im Vergleich zu anderen einschätzen können“, erläuterte Dr. Christopher Schmitt, Geschäftsführer der Arbeitgeberverbände Emscher-Lippe, den Gästen die Beweggründe für die Zusammenarbeit bei der Auszeichnung für familienorientierte Unternehmen. Denn mit dem Auszeichnungsprozess gelingt es Unternehmen, individuelle und praktikable Lösungen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familienaufgaben zu ermitteln, zu optimieren und in einfachen Schritten umzusetzen.

In vier Schritten zum ausgezeichneten familienorientierten Betrieb

Was Unternehmen und ihre Beschäftigten im Auszeichnungsprozess genau erwartet und welche Erfolge sichtbar wurden, schilderte Ulla Reuther vom Kompetenzzentrum Frau & Beruf Emscher-Lippe die Vorgehensweise des Verbundes für Unternehmen & Familie. Für die anwesenden Unternehmen wurden sowohl der Ablauf wie auch der Aufwand deutlich, und nachvollziehbar, wie die Bewertung erfolgt und die Verbesserungspotenziale erkannt werden und Handlungsempfehlungen entstehen. Die Zielsetzung legen die Unternehmen fest, bis zur Auszeichnungsreife begleitet der Verbund für Unternehmen & Familie die Betriebe, damit am Ende das Zertifikat *„Mit Familie für unsere Zukunft – Ausgezeichnetes Unternehmen in NRW“* verliehen werden kann.

Die Auszeichnung als familienorientiertes Unternehmen ist ein erfolgreiches Instrument der Organisationsentwicklung

Für Martin Balsliemke, der als Personalleiter des Familienunternehmens NWB-Verlag in Herne schon 2008 den Auszeichnungsprozess erfahren hat, wurde einerseits eine wichtige Unterstützung der eigenen Beschäftigten geleistet, andererseits auch ganz maßgeblich die Arbeitgeberattraktivität gesteigert, was den Wachstumsprozess des Unternehmens mit einer gut 50%igen Erhöhung der Beschäftigtenzahl erleichtert hat. Dass gerade auch in einem traditionell männlich geprägten Unternehmen wie der Kupferwiederaufbereitung ein Bewusstsein für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie neue Perspektiven für die Kollegen schafft, die nun verstärkt Elternzeit oder Arbeitszeitreduzierungen nachfragen, schilderte anschaulich Hanna Sachse, Junior-Personalreferentin der

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Emscher-Lippe und die Veranstaltung werden gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen.

gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Arbeitgeberverbände
Emscher-Lippe



Aurubis AG in Lünen. Leistungen für Familien wurden bei Aurubis auch früher schon groß geschrieben, organisatorische Veränderungen für eine bessere Vereinbarkeit und Beruf & Familie allerdings erst im letzten Jahr im Zuge der Auszeichnung eingeleitet, die noch viele Entwicklungsfelder für die nächsten Jahre bieten.

Mehr über den Weg zum familienorientierten Unternehmen erfahren Sie direkt beim Kompetenzzentrum Frau & Beruf Emscher-Lippe, das gemeinsam mit dem Verbund für Unternehmen & Familie e.V. den Auszeichnungsprozess durchführt: Ulla Reuther, 02305/9215020, reuther@zfbt.de, <http://www.verbund-fuer-unternehmen-und-familie.de>



Stellten die Auszeichnung für familienorientierte Unternehmen im Gelsenkirchener Industrie-Club Friedrich Grillo vor: (v.l.) Dr. Christopher Schmitt, Geschäftsführer der Arbeitgeberverbände Emscher-Lippe, Hanna Sachse, Junior-Personalreferentin der Aurubis AG in Lünen, Ulla Reuther, Kompetenzzentrum Frau & Beruf Emscher-Lippe in Castrop-Rauxel, Martin Balsliemke, Personalleiter des Verlags Neue Wirtschafts-Briefe in Herne.

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Emscher-Lippe und die Veranstaltung werden gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen.

gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung